



Mülltrennung leicht gemacht!

Was gehört in die Gelbe Tonne?	Was gehört in die Papiertonne?	Was gehört in die Biotonne?	Was gehört in die Restmülltonne?
<p><u>Zum Beispiel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Alu-, Blech- und Kunststoffdeckel ➤ Arzneimittelverpackungen ➤ Butterfolie ➤ Buttermilch- und Joghurtbecher ➤ Einkaufstüten aus Kunststoff ➤ Eisverpackungen ➤ geformte Verpackungen aus Styropor ➤ Konservendosen ➤ Kronkorken ➤ Kunststoffschalen und -folien für Lebensmittel ➤ Menüschalen von Fertiggerichten ➤ Milchbeutel ➤ Milch- und Getränkekartons ➤ Müsliriegelfolie ➤ Nudeltüten ➤ Putz- und Reinigungsmittelflaschen ➤ Senftuben ➤ Shampoo-Flaschen ➤ Spraydosen ➤ Steingutflaschen ➤ Suppen- und Soßentüten ➤ Tierfutterdosen und -schalen ➤ Zahnpasta-Tuben <p><i>Verpackungsbestandteile bitte voneinander trennen (z. B. Aludeckel von Plastikbechern). Ausspülen ist nicht notwendig.</i></p>	<p><u>Zum Beispiel:</u> <u>(aus Papier, Pappe, Karton)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Brötchen-, Metzger- und Obsttüten ➤ Eierkartons ➤ Faltschachteln jeglicher Form ➤ Nudelkartons ➤ Mehl- und Zuckertüten ➤ Pralinenschachteln ➤ Pizzakartons (ohne Speisereste)* ➤ Papiertragetaschen ➤ Pappummantelung von Joghurtbechern u. ä ➤ Versandkartons und Pappen aus dem Internet-, Versandhandel ➤ Briefe/ Briefumschläge ➤ Bücher ohne Rücken ➤ Geschenkpapier ➤ Kataloge ➤ Postkarten ➤ Schulhefte ➤ Werbeprospekte ➤ Zeitungen ➤ Zeitschriften <p><i>Das Volumen einer Verpackung sollte soweit wie möglich reduziert werden. Anhaftungen von Speiseresten bitte entfernen.</i></p> <p><i>Verpackungen, die sowohl aus Plastik als auch Papier bestehen bitte sorgfältig trennen und in die entsprechenden Abfallgefäße geben.</i></p> <p><i>*Pizzakartons bitte nur in das Altpapiergefäß geben, wenn diese vollständig von Speise- und Fettresten befreit sind. Wir empfehlen die Entsorgung über die Restmülltonne.</i></p>	<p><u>Zum Beispiel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Obst- und Gemüsereste ➤ Kaffee- und Teefilter ➤ Kartoffelschalen ➤ Eier- und Nussschalen ➤ feste Essensreste (roh und gekocht) ➤ Zimmerpflanzen (ohne Umtopf) ➤ Gartenabfälle (<i>keine Steine</i>) <p>Was gehört in die Glas-Container?</p> <p><u>Zum Beispiel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ alle nicht bepfandeten Glasflaschen wie z. B. Wein, Sekt, Spirituosen, Essig, Öl, Milch, Frucht- und Gemüsesäfte usw. ➤ Flakons aus Glas (Parfümflaschen) ➤ Marmeladen-, Gurken- und Senfgläser ➤ Sonstiges Verpackungsglas für Obst, Soßen, Suppen, Gemüse etc. <p><i>Die Glasflaschen bzw. Gläser sind nach den Farben Weiß, Braun und Grün zu sortieren und in die entsprechenden Container zu werfen. Nicht zuordenbare Farben, wie z. B. blaues Glas, kommen zum Grünglas.</i></p> <p><i>Deckel müssen nicht abgeschraubt werden.</i></p> <p><i>Bitte kein Einmach-, Trink- oder Fensterglas über die Container entsorgen (s. Restmüll).</i></p>	<p><u>Zum Beispiel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Abdeckfolien ➤ Asche (kalt), Kehricht ➤ Backpapier ➤ (Zahn-) Bürsten, Kämmen ➤ Bunt- und Filzstifte, Kugelschreiber ➤ Einmach- und Trinkgläser, Fensterglas ➤ Einmalhandschuhe ➤ Einwegrasierer, Rasierklingen ➤ Feinstrumpfhosen ➤ Feuerzeuge ➤ Fotos ➤ Gips, Keramik, Porzellan ➤ Hygiene- und Kosmetikartikel ➤ Klebeband, -etiketten ➤ Kondome ➤ Kot und mineralisches Kleintierstreu ➤ Laminat ➤ Leder ➤ Pizzakarton (verunreinigt) ➤ Putzlappen, Lumpen ➤ Seidenstrümpfe ➤ Speiseöle und -fette ➤ Spielzeug ➤ Staubsaugerbeutel ➤ Tapeten ➤ Taschentücher ➤ Thermoskannen, Tontöpfe ➤ Verbandsmaterial, Wundpflaster ➤ Vogelsand ➤ Windeln <p><i>Sollte die Restmülltonne zeitweise nicht ausreichen, kann ein zusätzlicher RM-Sack im Rathaus gegen Gebühr erworben werden.</i></p>

Was kann kostenfrei am <u>Wertstoffhof Ahaus</u> entsorgt werden?	Sonderabfälle, die am Schadstoffmobil angenommen werden:	Winterfeste Abfalltipps
<ul style="list-style-type: none"> ➤ sperrige Grün- und Gartenabfälle: z. B. Baumschnitt, Strauch- und Astwerk sowie Herbstlaub aus Gärten und Kleingärten ➤ Altholz: z. B. Span- und Möbelplatten, Bretter, Kisten, Massivholz (auch lackiert oder beschichtet) ➤ sonstige sperrige Abfälle – Sperrmüll: z. B. Möbel/ -teile, Matratzen, Sprungrahmen, Bilder, Kinderwagen, Bügelbretter, Blumenkästen, Gartengeräte, Kleintierkäfige, Koffer, Leitern, Sportgeräte, Teppiche, große Spielzeugteile ➤ Elektro- und Elektronik-Altgeräte/ Altkühlgeräte: z. B. Waschmaschinen, Herde, Fernseher, Kofferradio, Mixer, Toaster, Fön, Kühlschränke, Gefriertruhen, EDV-Bildschirme, Lampen, Photovoltaikmodule, Energiesparlampen ➤ Altmittel: z. B. Fahrradrahmen, Wäscheständer, Antennen, Bleche, sonstige Metallteile – KEINE Autoteile ➤ Altpapier: Altpapier, Pappe, Karton (auch entsprechende Verpackungen) ➤ Leichtverpackungen: ausschließlich gebrauchte und restentleerte Verpackungen, die nicht aus Papier, Pappe, Karton oder Glas sind → außerdem Styropor aus Verpackungen 	<p>Besonderheiten:</p> <p>Altglas: nur Einwegflaschen, getrennt nach Weißglas, Grünglas und Braunglas in die dafür vorgesehenen Altglascontainer werfen</p> <p>Alttextilien: Altkleider, Stoffe, Schuhe, Haushalts- und Bettwäsche, Federbetten, Vorhänge und Stores</p> <p><i>Die Textilien bitte nur in Säcke verpackt und Schuhe paarweise gebündelt in die grünen Altkleidercontainer der EGW werfen, die außerhalb des Wertstoffhofes auch an den Altglascontainer-Standorten zu finden sind!</i></p> <p>Sollte Ihrerseits ein selbstständiger Transport des Sperrmülls nicht möglich sein, können sie jederzeit - <u>privatrechtlich und gegen Gebühr</u> - bei der Firma Stenau eine Sperrmüllabholung anfordern!</p> <p style="text-align: center;">Tel-Nr.: 0 25 61/ 9335-0</p> <p>Zu beachten: Autoteile, Baumisch- und Gewerbeabfälle, Bauschutt, Bauabfall, Silofolien, Fenster, Türen, Vertäfelung, Parkettböden und sonstige sperrige oder nicht sperrige Abfälle können über Stenau oder andere zertifizierte Entsorgungsunternehmen kostenpflichtig entsorgt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Nach der Leerung den Boden der Biotonne immer mit einigen Lagen Zeitungspapier oder einem Stück Karton bedecken. Alternativ kann man auch zu Papiersäcken greifen, die die Tonne komplett auskleiden. ➤ Im Winter sollte man der Biotonne möglichst nur «Trockenfutter» geben, da nasses Material in der Tonne schnell festfriert. ➤ Bei Küchenabfällen ist es hilfreich, sie zunächst gut abtropfen zu lassen und dann einzupacken (z.B. Zeitungspapier oder Bio-/ Papiertüten). ➤ Locker eingefüllte Abfälle frieren weniger leicht fest. Daher sollte man die Abfälle besonders im Winter niemals in die Tonne hineindrücken. ➤ Nasses Laub und feuchte Gartenabfälle sind in der kalten Jahreszeit pures Gift für die braune Tonne, da sie das Festfrieren der gesamten Abfälle in der Biotonne beschleunigen. ➤ Es ist besonders in der kalten Jahreszeit darauf zu achten, dass der Deckel der Mülltonnen immer verschlossen ist. ➤ Speziell für die Biotonne lohnt es sich, im Winter einen witterungsgeschützten Platz zu finden. Hier bieten sich Garage, Schuppen oder Hauswand an.
	<p><i>Geben Sie Ihre Sonderabfälle nur in kleinen, haushaltsüblichen Mengen und flüssige Sonderabfälle in fest verschlossenen Behältern ab (wenn möglich in der Originalverpackung).</i></p>	